

Gemeinde / Ort:	Wimmis / Sitewald-Niesen	Folgeaufnahme Nr.:	2
Weiserfläche Nr.:	40	Datum letzte Folgeaufnahme:	
BearbeiterIn:	Näpflin, Häfelfinger, Keller	Datum aktuelle Folgeaufnahme:	20.07.2017

1. Ausgangslage

Ist auf der Weiserfläche gegenüber der letzten Aufnahme eine wesentliche Veränderung feststellbar? ja (Neuansprache mit Form. 2 --> siehe Rückseite)
 nein (herkömmliche Folgeaufnahme mit Form. 6)

2. Aspekt

Gegenüber der letzten Aufnahme hat sich auf der Fläche etwas verändert, nämlich:
 (ev. Eintrag auf Skizze, Rückseite)

Einzelner neuer Hänger, sonst keine Veränderungen auf der Fläche sichtbar.

Die Veränderungen haben einen Einfluss auf die Fragestellungen, nämlich:

Keine. Die Fläche ist stabil und bietet somit einen guten Schutz als Gerinneschutzwald.

Die Fläche war von einem Naturereignis betroffen

Ereignis Datum
 Auswirkung(en)

Die nähere Umgebung der Fläche war von einem Naturereignis betroffen

Ereignis Datum
 Auswirkung(en)

3. Ausgeführte Routinemassnahmen

- neue Fotos gemacht (Standort?)
- Fotostandorte nachmarkiert
- Grenzen nachmarkiert
- andere Routinemassnahmen

4. Bemerkungen, besondere Feststellungen

Durchführung Wirkungsanalyse

5. Notiz für die nächste Folgeaufnahme

Begehungsweg praktisch bis zur Weiserfläche vorhanden. Letzte Wegverzweigung markiert.

Ort, Datum

Wimmis, 20.07.2021

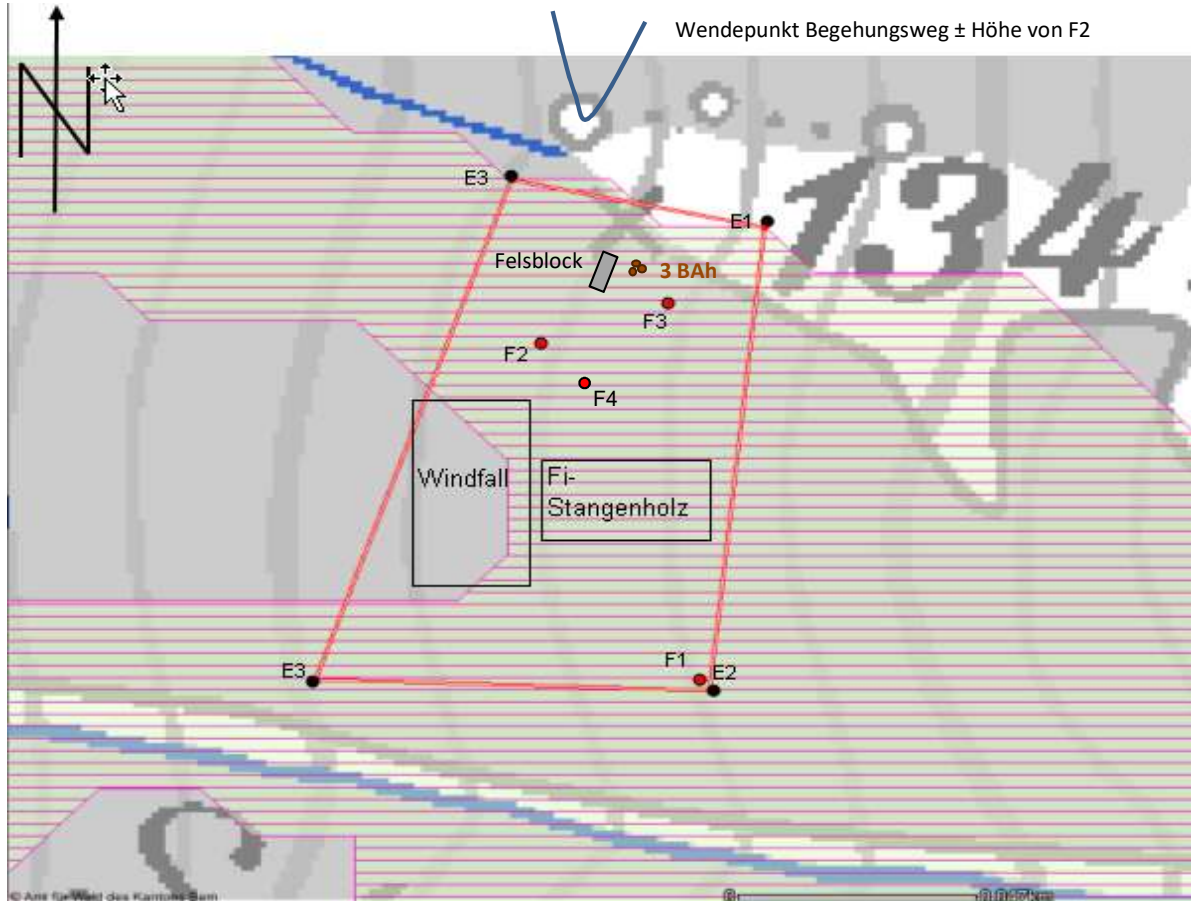
BearbeiterIn

Näpflin, Häfelfinger, Keller

Gemeinde / Ort:	Wimmis / Sitewald-Niesen	Folgeaufnahme Nr.:	2
-----------------	--------------------------	--------------------	---

Weiserfläche Nr.:	40	Datum letzte Folgeaufnahme:	
BearbeiterIn:	Näpflin, Häfelfinger, Keller	Datum aktuelle Folgeaufnahme:	20.07.2017

Situationsskizze (Eintrag von festgestellten Veränderungen auf der Fläche):



Legende:

- F1,2,3 = Fotostandorte
- E1,2,3,4 = Eckpunkte (Pfähle)
- 2017: F4 liegt oberhalb des für F2 markierten Baumes (s. Foto Nr.3 "Navigationshilfe")

Koordinaten

E1: 614.206 / 166.648	F2: 614.155 / 166.646
E2+F1: 614.183 / 166.579	F3: 614.182 / 166.640
E3: 614.128 / 166.555	
E4: 614.135 / 166.730	

Checkliste: wann ist eine Neuansprache der Fläche notwendig?

folgende Punkte können Grund für eine Neuansprache mit Form 2 sein:

- deutlich sichtbare Veränderungen am Bestand bsp. durch ein Sturmereignis (>20 % der Bäume sind geworfen)
- massive Schäden durch Schneedruck
- die erwartete Entwicklung der Fläche wird grundlegend verändert
- massive Schäden durch Wildverbiss (bsp. die Ta-Verjüngung ist stark gefährdet)
- massive Schäden durch Steinschlag
- die Fläche oder ein Teil davon wurde von einem Rutsch stark verändert
- starker Käferbefall
- eine forstliche Massnahme wurde ausgeführt (bsp. Holzschlag, Pflegeeingriff, Pflanzung)
- das Bestandesbild hat sich stark verändert
- die Waldfunktion hat sich verändert
- eine eingetretene Veränderung hat einen wesentlichen Einfluss auf die vorliegende Fragestellung
- die Baumartenzusammensetzung hat sich wesentlich verändert (Naturereignis, Holzschlag, Pflanzung)